

# Ökoaktionsplan 2020-2025

## Ökomodell-Region Süd

### Hier bin ich! Kann die Kichererbse in Südhessen heimisch werden?

Angesichts der steigenden Nachfrage nach pflanzlichen Proteinquellen und den Herausforderungen des Klimawandels rückt die trockenheitsresistente Kichererbse allmählich auch in Deutschland stärker in den Fokus. Ihre Vielseitigkeit und Lagerfähigkeit, kombiniert mit den Anbaubedingungen in der eher niederschlagsarmen Region Südhessen, machen die grobkörnige Leguminose auch zu einer vielversprechenden Kultur in der landwirtschaftlichen Fruchtfolge. Zudem trägt sie wesentlich zur Bodenfruchtbarkeit bei, indem sie Stickstoff aus der Luft aufnimmt und für nachfolgende Pflanzen verfügbar macht.

Bereits im Jahr 2023 haben sich zwei der am Projekt beteiligten landwirtschaftlichen Betriebe im Rahmen eines Demonstrationsvorhabens im Projekt „100 nachhaltige Bauernhöfe“ an den Kichererbsenanbau herangetastet. Das aktuelle Projekt baut auf Vorerfahrungen auf, die gemeinsam mit dem Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen gewonnen wurden (z.B. das Aussaatverfahren).

Die Resonanz der Betriebe bestätigt das Interesse, diese Kultur in die südhessische Anbauplanungen mit einbeziehen zu wollen. Neben Erkenntnissen des Anbaus besteht vielfältiges Interesse für diese Erbse: Sie ist ein wichtiger pflanzlicher Eiweißlieferant und somit ein gefragtes Lebensmittel, einen Beitrag zu einer gesunden Ernährung zu liefern (Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährung). Sie bereichert die Vielfalt auf den Speiseplänen und bietet neue Möglichkeiten für die Außer-Haus-Verpflegung und die regionale Lebensmittelwirtschaft. Sie eröffnet Perspektiven, hochwertige pflanzliche Proteine und Vielfalt aus lokalem Anbau in die Speisepläne von Schulen, Kantinen und Restaurants zu integrieren.

### Ziele

Durch eine umfassende Herangehensweise soll geprüft werden, ob die Kichererbse als nachhaltige und wirtschaftlich tragfähige Kultur in der Region etabliert werden kann. Die folgenden Ziele sollen in dem Projekt bearbeitet werden:

### Auftragnehmer:

Ökomodell-Region Süd  
Landkreis Darmstadt-Dieburg  
Jägertorstraße 207 | 64289 Darmstadt

Alexandra Hilzinger

- 06151 881-1572
- [a.hilzinger@ladadi.de](mailto:a.hilzinger@ladadi.de)

Sylvia Barrero-Stadtler

- 06062 70-1864
- [s.barrero-stadtler@odenwaldkreis.de](mailto:s.barrero-stadtler@odenwaldkreis.de)

### Projektpartner:

- Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
- Christian Born
- Leonhard Franck
- Thomas Schaffer
- Mario Schuchmann
- Johannes Böhm
- Siegbert Ochsenschläger

### Laufzeit:

April 2024 - Dezember 2025

### Finanzierung:

Öko-Aktionsplan

### Weitere Informationen:

<https://oekomodellland-hessen.de/>  
<https://llh.hessen.de>

Gefördert durch:

**HESSEN**



Hessisches Ministerium für  
Landwirtschaft und Umwelt,  
Weinbau, Forsten, Jagd und  
Heimat



Ökomodell-Land  
Hessen

**ÖKO**  
AKTIONS  
PLAN.

Direktlink zu den Fördergrundsätzen für  
Zuwendungen zur Umsetzung von Maßnahmen  
des Hessischen Ökoaktionsplans



- Der Anbau unter Realbedingungen soll den Landwirtinnen und Landwirten Gelegenheit bieten, praxisnahe Erfahrungen zu sammeln und erste Erkenntnisse zu den spezifischen Vorteilen und Herausforderungen des Kichererbsenanbaus für die Region Südhessen zu sammeln. Dabei wird auch die Diversifizierung der Fruchtfolge beobachtet sowie die Nutzung von Umweltvorteilen, beispielsweise Wassereffizienz und Dürretoleranz sowie die Reduzierung von Bodenerosion und die Verbesserung der Bodenstruktur thematisiert.
- Das Projekt soll die Zusammenarbeit und den Wissenstransfer zwischen den Landwirten durch Vernetzung, Stammtische und Feldbegehungen fördern.
- Durch eine projektbegleitende Öffentlichkeitsarbeit sollen auch Verbraucherinnen und Verbraucher über die Vorteile regional produzierter Kichererbsen aufgeklärt werden.
- Da an dem Projekt sowohl konventionell als auch nach Regeln des ökologischen Landbaus wirtschaftende Betriebe beteiligt sind, sollen die jeweilige Anbahnung regionaler Wertschöpfungsketten geprüft und Absatzmöglichkeiten identifiziert werden. Dabei gilt es, Erkenntnisse und Umsetzungsstrategien für Logistik, Verarbeitung, Preisgestaltung, Qualitätsstandards und Vermarktungsstrategien zu identifizieren.
- Bei erfolgreichen Anbauerfahrungen soll die Entwicklung eines regionalen Kichererbsen-Produkts in Angriff genommen werden.

## Umsetzung

Die Projektumsetzung wird durch das Projektteam der Ökomodell-Region Süd betreut und beinhaltet mehrere Bausteine:

- **Anbau von Kichererbsen:** Der Kichererbsenanbau wurde bereits 2023 durch zwei Partnerbetriebe im Rahmen kleiner Demonstrationsflächen (jeweils 0,25 ha im Rahmen des Projektes „100 nachhaltige Bauernhöfe“) erprobt. Im Anbaujahr 2024 nehmen vier landwirtschaftliche Unternehmen mit einer Gesamtfläche von ca. 5,5 ha an dem Kichererbsenanbau teil und dokumentieren ihren Anbaufortschritt durch Fotos, Videos sowie das Führen eines Feldtagebuchs. Geplant wird, die Anbauerfahrungen im Jahr 2025 mit weiteren Betrieben und spezifizierten Fragestellungen hinsichtlich Sortenwahl, Bodenvorbereitung, Aussaattechnik etc. auszubauen.

## Auftragnehmer:

Ökomodell-Region Süd  
Landkreis Darmstadt-Dieburg  
Jägerstorstraße 207 | 64289 Darmstadt

Alexandra Hilzinger

- 06151 881-1572
- [a.hilzinger@ladadi.de](mailto:a.hilzinger@ladadi.de)

Sylvia Barrero-Stadtler

- 06062 70-1864
- [s.barrero-stadler@odenwaldkreis.de](mailto:s.barrero-stadler@odenwaldkreis.de)

## Projektpartner:

- Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
- Christian Born
- Leonhard Franck
- Thomas Schaffer
- Mario Schuchmann
- Johannes Böhm
- Siegbert Ochsenschläger

## Laufzeit:

April 2024 - Dezember 2025

## Finanzierung:

Öko-Aktionsplan

## Weitere Informationen:

<https://oekomodellland-hessen.de/>  
<https://llh.hessen.de>

Gefördert durch:

**HESSEN**



Hessisches Ministerium für  
Landwirtschaft und Umwelt,  
Weinbau, Forsten, Jagd und  
Heimat



Ökomodell-Land  
Hessen

**ÖKO**  
AKTIONS  
PLAN.

Direktlink zu den Fördergrundsätzen für  
Zuwendungen zur Umsetzung von Maßnahmen  
des Hessischen Ökoaktionsplans



- **Begleitende Beratungsangebote zum Anbau:** Die Landwirte können die Beratung des LLH nutzen. Zudem steht für die zwei Betriebe des Projekts „100 nachhaltige Bauernhöfe“ ein zusätzliches Beratungsangebot des LLH zur Verfügung.
- **Wissenstransfer:** Die Projektbetriebe sind durch digitale Vernetzung in ständigem Austausch untereinander und mit erfahreneren Berufskollegen aus Nachbarregionen. Auf diese Weise können sie sich schnell und unkompliziert zu offenen Fragen austauschen und Videos und/oder Fotos zum eigenen Anbaufortschritt mit der Gruppe teilen. Zudem sind Feldbegehungen, Exkursionen zu erfahrenen Kichererbsen-Verarbeitungsbetrieben und Praxis-Stammtische für den Wissenstransfer geplant. Ein Informationsaustausch mit weiteren Kichererbseninitiativen soll in diesem Rahmen ebenfalls stattfinden.
- **Öffentlichkeitsarbeit:** Die begleitende Öffentlichkeitsarbeit umfasst die Erstellung von gemeinsamen Printmedien (Flyer, Roll-Ups, Feldtafeln etc.) sowie die Durchführung von öffentlich wirksamen Veranstaltungen. Beispielgebend ist eine Präsentation am 24.08.2024, zu der Partner aus der Region (Landwirtschaft und Weiterverarbeitung), Träger der Ökomodell-Region, zuständige Fachgremien und das hessische Landwirtschaftsministerium eingeladen sind.
- **Wertschöpfungskettenentwicklung:** Mit dem Projekt wird auch die Entwicklung von Wertschöpfungsketten ins Auge gefasst. Neben Erkenntnissen zu Aufbereitungslösungen für Bioerzeugnisse und konventionell erzeugte Produkte sollen auch potentielle Absatzmärkte erforscht werden. Hierfür wird der Status Quo evaluiert: Welche Verarbeitungsstrukturen gibt es bereits? Für welche Bereiche sind Lösungen zu entwickeln?

Zudem sollen je nach Ernteertrag Absatzmöglichkeiten eruiert werden, z.B. Hofläden, Gastronomie, Gemeinschaftsverpflegung, Lebensmittel-Einzelhandel, Vermarktungsgesellschaften. Analysen zur Verbraucherpräferenzen in Bezug auf Farbe, Größe und Qualität sollen in die zukünftige Sortenwahl einfließen. Sollte sich ein Kichererbsenprodukt als besonders vielversprechend herausstellen, kann eine weiterführende Expertenberatung zur strategischen Positionierung dieses Produkts auf dem südhessischen Markt erfolgen.

## Auftragnehmer:

Ökomodell-Region Süd  
Landkreis Darmstadt-Dieburg  
Jägerstorstraße 207 | 64289 Darmstadt

Alexandra Hilzinger

- 06151 881-1572
- [a.hilzinger@ladadi.de](mailto:a.hilzinger@ladadi.de)

Sylvia Barrero-Stadtler

- 06062 70-1864
- [s.barrero-stadtler@odenwaldkreis.de](mailto:s.barrero-stadtler@odenwaldkreis.de)

## Projektpartner:

- Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
- Christian Born
- Leonhard Franck
- Thomas Schaffer
- Mario Schuchmann
- Johannes Böhm
- Siegbert Ochsenschläger

## Laufzeit:

April 2024 - Dezember 2025

## Finanzierung:

Öko-Aktionsplan

## Weitere Informationen:

<https://oekomodellland-hessen.de/>  
<https://llh.hessen.de>

Gefördert durch:

**HESSEN**



Hessisches Ministerium für  
Landwirtschaft und Umwelt,  
Weinbau, Forsten, Jagd und  
Heimat



Ökomodell-Land  
Hessen

**ÖKO**  
AKTIONS  
PLAN.

Direktlink zu den Fördergrundsätzen für  
Zuwendungen zur Umsetzung von Maßnahmen  
des Hessischen Ökoaktionsplans





Landkreis Darmstadt-Dieburg/ Aufnahme der Saatreihen eines Projektpartners im Juni 2024 wenige Wochen nach Aussaat.

## Perspektive

Das Projekt bietet vielfältige Perspektiven für die Zukunft:

1. **Erweiterung des Anbaus:** Basierend auf den Erfahrungswerten und Erkenntnissen können weitere südhessische Landwirte für den Kichererbsenanbau gewonnen werden.
2. **Langfristige Etablierung:** Ziel ist es, die Kichererbse als feste Kultur in der regionalen Landwirtschaft zu etablieren und ihre wirtschaftliche Bedeutung zu steigern.
3. **Vernetzung und Kooperation:** Ausbau der Zusammenarbeit mit Verarbeitungs- und Handelsbetrieben der Lebensmittelindustrie, um die gesamte Wertschöpfungskette von der Produktion bis zum Verkauf zu optimieren.
4. **Nachhaltige Entwicklung:** Beitrag zur Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft durch Anpassung an klimatische Veränderungen und Förderung nachhaltiger Produktionsweisen.

## Auftragnehmer:

Ökomodell-Region Süd  
Landkreis Darmstadt-Dieburg  
Jägerstorstraße 207 | 64289 Darmstadt

Alexandra Hilzinger  
• 06151 881-1572  
• [a.hilzinger@ladadi.de](mailto:a.hilzinger@ladadi.de)

Sylvia Barrero-Stadtler  
• 06062 70-1864  
• [s.barrero-stadtler@odenwaldkreis.de](mailto:s.barrero-stadtler@odenwaldkreis.de)

## Projektpartner:

- Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
- Christian Born
- Leonhard Franck
- Thomas Schaffer
- Mario Schuchmann
- Johannes Böhm
- Siegbert Ochsenschläger

## Laufzeit:

April 2024 - Dezember 2025

## Finanzierung:

Öko-Aktionsplan

## Weitere Informationen:

<https://oekomodellland-hessen.de/>  
<https://llh.hessen.de>

Gefördert durch:

**HESSEN**



Hessisches Ministerium für  
Landwirtschaft und Umwelt,  
Weinbau, Forsten, Jagd und  
Heimat



Ökomodell-Land  
Hessen

**ÖKO**  
AKTIONS  
PLAN.

Direktlink zu den Fördergrundsätzen für  
Zuwendungen zur Umsetzung von Maßnahmen  
des Hessischen Ökoaktionsplans

